

## Im Umgang mit dem Taschenrechner zu behandelnde Inhalte:

### Begriffe, Bedienkenntnisse und Bedienungsfertigkeiten

- Eingabe von Zahlen und Rechenzeichen
- Lesen von Ergebnissen (z. B. Exponentialform) ggf. Umwandeln des Anzeigeformats (z. B. Brüche)
- Speichernutzung
- Runden von Ergebnissen
- Rückübersetzung von Ergebnissen in mathematische Notation und Fachsprache, schriftliche Dokumentation von Ansätzen und Lösungen
- Korrektur und Editieren der aktuellen Eingabe
- Wiederaufrufen und Editieren von vorangegangenen Rechnungen
- sachgerechte Eingabe komplexerer Terme, um deren Wert mit nur einem einzigen Druck auf die Ergebnistaste berechnen zu lassen
- Speichernutzung für Zwischenergebnisse um komplexere Terme vereinfacht eingeben zu können
- Einstellen des Anzeigeformats und der Betriebsmodi wie z. B. wissenschaftliche Darstellung (Exponentialform) oder Bogenmaß
- Kontroll- und Testaufgaben, z.B.  $3 \boxed{+} 5 \boxed{\times} 7$  oder  $\sin(30^\circ) = 0,5$
- jeweils erneute Behandlung der entsprechenden Begriffe, Bedienkenntnisse und Bedienungsfertigkeiten bei der Einführung neuer Zahlbereiche (z. B. reelle Zahlen), Rechenarten (z. B. Potenzrechnung) und Funktionen (z. B. Winkelfunktionen)
- Lösen von quadratischen Gleichungen mit Hilfe der dafür vorgesehenen Funktion des WTR ("*Polynom-Gleichung*")
- Lösen von Gleichungssystemen mit der entsprechenden WTR-Funktion
- Wertetabellen für Funktionen mit der entsprechenden WTR-Funktion
- optional: Nutzung der Solve-Funktion um mehr Sicherheit beim Auflösen des Kosinussatzes zu gewinnen

**Anmerkungen:** Die einzelnen Punkte dieser Aufzählung werden nicht explizit nach Anforderungsebenen unterschieden, jedoch sind die zugehörigen mathematischen Unterrichtsinhalte in den Fachanforderungen entsprechend gekennzeichnet. Bei der Gestaltung des Unterrichts ist allerdings zu berücksichtigen, dass ein qualifizierter ESA zum Besuch der 10. Jahrgangsstufe berechtigt und ein qualifizierter MSA die Möglichkeit zum Besuch der Oberstufe eröffnet. Für die einzelnen Schülerinnen und Schüler ist es schwierig, ggf. zuvor vollkommen ausgeblendete Inhalte der Jahrgangsstufen 7 bis 9 bzw. 10 in einem Schuljahr nachholen zu müssen.